

**Verlag von Wilh. Nisjschte
in Stuttgart.**

[17934.]

Inserate

betreffend

— juristische Werke —

dürften in dem

Württemberg. Gerichtsblatt.

Unter Mitwirkung des Königl. Württ. Justiz-
ministeriums

herausgegeben

von

Dr. F. Ph. F. v. Kübel,

Kgl. Obertribunal-Vizepräsident.

Preis pro Band von 14 Bdn. 7 M. 70 S.

— Auflage: 600. —

Erfolg haben, da dieses Journal, als officielles
Organ, in erster Linie von den württemb. Ge-
richten gehalten werden muß, sowie jedem
württ. Praktiker unentbehrlich ist, ferner
aber auch über die Grenze des Landes hinaus
viel gelesen wird, weil es vermöge des Um-
fanges seiner Aufgabe, welche auch das Reichs-
recht umfaßt, zugleich der gesammten deut-
schen Praxis dient und daher der Reichs-
gesetzgebung seine ganz besondere Aufmerk-
samkeit zuwendet.

Insertionspreis der Zeile oder deren Raum
25 S. — Beilagegebühren 6 M.

Neuigkeiten zur Recension sind will-
kommen.

Achtungsvoll

Stuttgart, April 1878.

Wilh. Nisjschte.

Hugo Voigt in Leipzig.

Baar-Sortiment für Landwirth-
schaft, Gartenbau und Forstwesen.

[17935.]

Bitte um gef. Beachtung.

Mein Lagerkatalog gelangt in diesen
Tagen zur Versendung.

Vom 15. April — 1. Mai werden allen
landw. Zeitungen

meine Führer — zusammen 300,000

Exemplare —

beigelegt. Infolge dessen werden bei Ihnen
Bestellungen auf darin enthaltene Werke
eingehen, für deren Bezug Ihnen mein Lager
empfehle, denn dies ist der
schnellste und billigste Weg des Bezuges.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. April 1878.

Hugo Voigt.

Holzschnitte!

[17936.]

Zu kaufen gesucht eine größere Partie ge-
brauchter aber gut erhaltener Holzschnitte,
welche sich eignen für eine illustrierte, der Unter-
haltung und Belehrung dienende Zeitschrift.

Offerten durch die Exped. d. Bl. unter
D. 100.

[17937.]

Inserate

finden in den

Davoser Blättern

(Kurzeitung und Fremdenliste),

7. Jahrgang,

eine verhältnißmäßig sehr weite Verbreitung
unter einem wohlhabenden Publicum,
indem die „Davoser Blätter“ nicht nur von
allen hier weilenden Kurgästen gelesen
werden, sondern auch von einer sehr großen
Zahl derselben noch nach der Abreise weiter
gehalten werden und ferner in den Lesezimmern
aller größeren Kuretablissemens der Schweiz
öffentlich ausliegen.

Die „Davoser Blätter“ erscheinen
wöchentlich einmal in eleganter Ausstat-
tung in 4. u. zw. das ganze Jahr mit Aus-
nahme der Monate April, Mai und Juni
(todte Saison).

Den Inseratpreis pr. einmal gespaltene
Petitzelle berechne mit 30 Cts. = 25 S., wovon
ich bei „Bücheranzeigen“ den Herren Ver-
legern 33 1/3 % Rabatt gebe und Betrag in
Jahresrechnung belaste.

Hugo Richter in Davos.

Die Herren Verlagsbuchhändler

[17938.] erlaube ich mir auf meine hier am
Platz seit 120 Jahren bestehende (früher Hen-
bruch'sche) Hofbuchdruckerei, welche ich, den
Anforderungen der Jetztzeit entsprechend, voll-
ständig umgestaltet habe, aufmerksam zu machen.
Drei Schnellpressen und ein Material von ca.
140 Ctru. der verschiedensten modernen Schriften,
sowie ein nicht unbedeutendes Personal bürgen
für prompte, elegante und solide Ausführung
aller mir anvertrauten Aufträge, mögen solche
in umfangreichen Werken, Broschüren, antiquar.
Katalogen oder Zeitschriften, deren Expedition
ich übernehmen und als Fachmann (ich habe auch
den Buchhandel erlernt und 16 Jahre betrieben)
gern besorgen würde, bestehen.

Herr Franz Wagner in Leipzig, der
mich und meine Thätigkeit als Buchhändler und
Buchdrucker seit 1856 kennt, hat die Güte ge-
habt, mich durch die nachstehende Empfehlung
bei den Herren Verlegern zu accreditiren. Ge-
stützt hierauf, bitte ich, mich mit Ausführung
von Aufträgen gütigst betrauen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Deffau, 10. April 1878.

L. Reiter,

Herzogl. Hofbuchdrucker.

Herr L. Reiter ist mir seit über 20 Jahren
bekannt, und habe ich in ihm während seines
buchhändlerischen Etablissemens in Bernburg
einen gewissenhaften und tüchtigen Geschäfts-
mann schätzen gelernt, der auch in seiner späteren
Branche als Buchdruckereibesitzer sich bewährt
hat. Aus vollster Ueberzeugung kann ich des-
halb vorstehende Offerte des Herrn L. Reiter
als beachtenswerth empfehlen.

Leipzig, im April 1878.

Franz Wagner.

[17939.] Die Herren Verleger von Leitfäden
der Weltgeschichte, die sich zur Einführung
an einer paritätischen höheren Töchterchule
eignen, bitte ich um sofortige Einsendung eines
Probe-Exemplars, welches mit Dank zurück-
geschickt wird, falls das Buch nicht eingeführt
wird.

Albert Kaiser in Schweidnitz.

Ueberträge.

[17940.]

Ueberträge zur Ostermesse können wir nicht
mehr gestatten. Da unser Verlag zum nicht
geringen Theil aus Artikeln besteht, die sonst
nur gegen baar gegeben zu werden pflegen (z.
B. Andree, Schultatlas u. A.), oder mit hohem
Rabatt (Davidis, Kochbuch), oder in kostspieligen
Einbänden, so wird diese Bestimmung gerecht-
fertigt erscheinen.

Wo dennoch Ueberträge gemacht werden,
müssen wir uns vorbehalten, darüber durch kurze
Tratten oder Postmandate zu verfügen.

Bielefeld und Leipzig, April 1878.

Belhagen & Klasing.

Dahem-Expedition

(Belhagen & Klasing).

[17941.] Eine seit 6 Jahren bestehende, monat-
lich erscheinende Zeitschrift mit über 12,000
Abonnenten, welche der größten Erweiterung fähig
ist, soll verkauft werden. Selbstkäufer werden
gebeten, ihre Offerten unter H. J. # 9. post-
lagernd Leipzig niederzulegen.

[17942.] Die mir nicht bekannten Verleger von:
Genick, Gefäßformen; und

Zahn, Einleitung in die Basenkunde
bitte ich um schleunigste Zusendung je eines
Exemplares gegen baar.

Franz Lipperheide in Berlin.

J. Scheible's Antiquariat

in Stuttgart.

[17943.]

Soeben wurde ausgegeben und an die-
jenigen Handlungen, welche meine Kata-
loge regelmässig erhalten, versandt:

Antiquarischer Anzeiger Nr. 4. (Bulletin
de livres anciens et modernes.) Miscella-
nea, livres rares et curieux, livres à figu-
res et à vignettes. 24 Seiten. 306 Num-
mern.

(Erscheint neben meinen Fachkatalogen
regelmässig jeden Monat.)

Weitere Handlungen, die Verwendung
für meine Kataloge haben, wollen in mässiger
Anzahl verlangen.

Stuttgart, April 1878.

[17944.]

Oskar Leiner

Buch- u. Accidenzdruckerei

Leipzig

empfehlte sich zur geschmackvollen und cor-
recten Herstellung von wissenschaftlichen
und anderen Werken, allen Accidenzien,
Illustrations- und Farbendruck etc.

Billigste Preise.

Reiche Auswahl der neuesten Schriften.
Dampf-Betrieb. — Eigne Buchbinderei.
Lager und Anfertigung aller buchhändler-
rischen u. s. w. Hilfsmittel, Geschäfts-
papiere und Handlungsbücher.

Ein militärischer Schriftsteller

[17945.] bietet seine Dienste an. Derselbe

ist im Correcturlesen, Revidiren, Redigiren
wohl geübt und erfahren und wohnt am
Orte. Gef. Offerten unter M. II. durch die
Exped. d. Bl.